

Jahresbericht 2023 Kunstrad

Das Jahr 2023 stand unter dem Motto: **RB Brugg Sportler:innen starten regional, national und international.**

Alle acht Sportler:innen starteten motiviert und mit persönlichen Zielen in die neue Saison. Mirka Graber kam anfangs Jahr neu ins Team. Ihr erster Wettkampf fand bei uns vor heimischer Kulisse in Würenlingen statt.

Bestleistungen

1er U9 Cécile Do Rosário Silva: 26.02

1er U13 Mirka Graber: 16.05

1er U13 Xavier Do Rosário Silva: 36.95

1er U13 William Moser: 40.55 (nur 3.05 Punkte Abzug!)

1er U19 Tim Eichler: 84.28

1er U19 Silas Göbelbecker: 105.80

1er Frauen Luana Rüede: 115.60

1er Frauen Vanessa Rüede: 103.33

2er U19 offen Silas Göbelbecker/Tim Eichler: 79.75 (Schweizerrekord)



Besonderes

Am 22. April 2023 fand die **Regionalmeisterschaft Interregio** in der Turnhalle Tannenweg in Würenlingen statt. Dank der Unterstützung zahlreicher Sponsor:innen und Besucher:innen konnten wir die Veranstaltung mit einem Gewinn von Fr. 1'431.91 abschliessen.



Danke dem Einsatz von drei Mitgliedern des RB Brugg konnte die **Junior:innen EM 2023** in Wallisellen innert 60 Tagen organisiert und durchgeführt werden. Esther Frischknecht war für das Personal verantwortlich, Sandra-Anne Göbelbecker für das Sponsoring und die Finanzen und Peter Göbelbecker für den Bau und Logistik.

Am 3. November trafen wir uns alle zum gemütlichen **Racletteplausch** in der Waldhütte in Würenlingen.

Danke

Zuallererst unserem engagierten Team fürs Training und die Körperschule: Esther Frischknecht, Jann Frei, Luana Rüede, Vanessa Rüede, Sonja Vögeli und Elisabete Do Rosário Silva.

Unsere Kunsträder laufen dank unserem Vereinsmechaniker Peter Göbelbecker rund. Er holt Ersatzteile oftmals direkt bei den Herstellern: Firma Walther in Deutschland oder Firma Star Bike in Winterthur. An der WM in Glasgow traf man ihn als Mechaniker des finnischen Teams.

Danke für eure wertvolle Zeit -ihr seid die Besten♥!

Dem RB Brugg und Swiss Cycling danken wir für die wertvolle finanzielle Unterstützung des Kunstradsports. Dies ist nicht selbstverständlich. Der RB Brugg unterstützte die Junior:innen EM in Wallisellen mit Fr. 500.-. Swiss Cycling Aargau mit Fr. 300.- und die Regionalmeisterschaft Interregio mit Fr. 500.-.



Sportler:innen-Sicht

Vanessa Rüede (1er Frauen)



Die Saison 2023 begann für mich direkt mit einem Highlight. Beim ersten Wettkampf des Jahres gelang es mir, mein lang ersehntes Ziel zu erreichen - die 100 Punkte Marke zu durchbrechen. Mit 103,33 Punkten stellte ich eine persönliche Bestleistung auf. Die Freude darüber war riesig, verlieh mir einen Schub Selbstvertrauen und motivierte mich für die kommenden Wettkämpfe. Ich schaffte es sogar, mehrmals über 100 Punkte auszufahren. In der Herbstsaison konnte ich meine Kür mit zwei neuen Übungen erweitern. Die Wettkämpfe liefen teils nicht wie gewünscht, aber ich konnte die Saison an der Schweizermeisterschaft dennoch zufrieden abschliessen.

William Moser (1er U13 Schüler)



Ich blicke auf eine sehr gute Wettkampfsaison zurück. Mein Highlight war die Schweizermeisterchaft. Mit 40,55 Punkten stellte ich eine neue persönliche Bestleistung auf und schaffte es sogar auf den 2. Platz. Darüber habe ich mich sehr gefreut. Der Teamwettkampf hat mir viel Spass gemacht, weil alle von unserem Verein mitgemacht haben. Ich freue mich, dass ich den Steiger neu in meine Kür aufnehmen konnte und nun mit meinem neuen Rad in Saison 2024 starten kann.

Xavier Do Rosário da Silva (1er U13 Schüler)



In der letzten Saison hat mich besonders gefreut, dass ich mich für die Schweizermeisterschaft qualifizieren konnte. Ich wünsche mir, dass ich dies in der Saison 2024 auch schaffe. Der Teamwettkampf hat mir sehr gefallen, weil alle von unserem Verein gefahren sind und mein Team «drei (b)engel» den 5. Platz belegt hat. Für die nächsten Wettkämpfe konnte ich neue Übungen in meine Kür aufnehmen. Darunter ist der Steiger. Das ist eine coole Übung, die ich viel trainiert habe. Mein Ziel ist, dass ich den Lenkerstand bald in mein Programm aufnehmen kann.

Luana Rüede (1er Frauen)



Mit der Saison 2023 bin ich sehr zufrieden. Ich konnte an 9 von 10 Wettkämpfen über 100 Punkte ausfahren, was mich sehr glücklich macht. In der Saison 2023 habe ich viele neue Übungen in meine Kür aufgenommen. Am 3. Dogerner Herbstpokal in Deutschland zeigte ich eine sturzfreie Kür, weshalb ich eine neue Bestleistung von 115,60 Punkten erzielen konnte. Somit habe ich meine Leistung im Vergleich zum Vorjahr um 14 Punkte gesteigert. Ein weiteres tolles Erlebnis war sicherlich der 2. Rang am Teamwettkampf.

Für das kommende Jahr erhoffe ich mir weiterhin konstante Leistungen und viele spannende, lehrreiche Stunden in der Turnhalle. Zudem freue ich mich sehr, dass ich im Jahr 2024 ein Teil des Elite -Nationalkaders sein darf.

Tim Eichler (1er U19 Junioren/2er U19)



Meine Kunstradsaison 2023 war sehr spannend und ich durfte viele neue Erfahrungen sammeln. Es war bereits die 2. Saison, in der ich mit Silas in der 2er Disziplin gestartet bin. Wir konnten viele Fortschritte machen und neue Übungen erlernen. Eine davon ist zum Beispiel die Lenkerstanddrehung, welche wir beide neu gelernt haben. Ausserdem fingen wir an den Schulterstand zu üben, bei dem ich auf Silas Schultern stehe. Das Highlight war die EM-Teilnahme in Wallisellen. Wir konnten im 2er ein fast reibungsloses Programm abliefern und ergatterten den 2. Platz. Leider hatte ich im Oktober einen unglücklichen Sturz im Training, wobei mir ein Stück des Oberarmknochens abgebrochen ist. Ich musste eine Trainings-pause bis Ende Jahr einlegen. Ich bin froh, dass ich ab Januar 2024 endlich wieder trainieren und an Wettkämpfe gehen kann. Die Ziele für die nächste Saison sind jeweils im 1er und im 2er 100 Punkte auszufahren.

Cécile Do Rosário da Silva (1er U9 Schülerinnen)



Ich bin mit der Saison 2023 sehr zufrieden, weil ich oft den 1. Rang erreichte. Am Teamwettkampf schaffte ich es mit meinem Team «Fast & Furios» auf den 2. Platz, was mich sehr freute. Mein Ziel für 2024 ist, dass ich meine Übungen schneller fahre und besser darauf achte, dass ich die Runden fertig fahre. Ein weiteres Ziel ist, den Lenkerstand und den Kehrrahmenbeugestand zu lernen. Zu Hause übe ich viel den Handstand, denn ich möchte im Handstand laufen können.

Mirka Graber (1er U13 Schülerinnen)



Mein allererster Wettkampf war die Regionalmeisterschaft Interregio in Würenlingen. Ich war sehr nervös und so schlichen sich ein paar Wackler ein. Beim zweiten Wettkampf lief die Kür schon besser. Meine Lieblingsübung im Training ist der Steuerrohrsteiger. Ausserdem freue ich mich, dass ich den Sattellenkerstand neu gelernt habe. Mein Ziel für die kommende Saison ist, dass ich mein Programm schneller fahren kann und so alle Übungen in den vorgegebenen fünf Minuten schaffe.

Silas Göbelbecker (1er U19 Junioren/2er U19)



Meine 8. Saison im 1er und meine 2. Saison mit Tim Eichler im 2er hatte viele glückliche Momente auf und neben der Wettkampffläche. Ich lerne neue Menschen und Städte kennen. Mich begleiteten zwei Kürsongs durch die Saison: «Final Masquerade» von Linkin Park und «An Tagen wie diesen» von den Toten Hosen. Ich bin rund 8'000 km mit dem Motorrad oder Auto zu Trainings, Kadertrainings,

Wettkämpfen, EM und Weltcups gefahren. Zur WM flogen wir als Nationalkader nach Glasgow, zurück fuhr ich im Auto meiner Eltern. An der Junior:innen EM in Wallisellen gewannen Tim und ich die Silbermedaille und stellten einen neuen Schweizerrekord mit 79.75 Punkten auf. Im 1er war ich glücklich, dass mein Bruder Wanja mich für das Feiern der Bronzemedaille auf die Schultern nahm, mein Bruder Béla für die Musik verantwortlich war und meine Eltern und Esthi mit anderen die Junior:innen EM möglich gemacht haben. Zwei Schweizermeistertrikots konnte ich im Juni mit nach Hause nehmen. Den Traum der WM-Teilnahme als Junior mit der Elite in Glasgow habe ich mir mit viel Schweiß und Training erfüllt. Die zusätzlichen Qualifikationswettkämpfe waren sowohl mental als auch körperlich anstrengend. Jedoch hat es sich voll und ganz gelohnt. Glasgow war cool. Ich werde im Februar 18 Jahre alt und somit ist die Saison 2024 die Letzte als Junior. Ab August wechsle ich in die Elite.

Aussicht 2024

28.04.2024	Regionalmeisterschaft Interregio in Würenlingen
10./11.05.2024	Junior:innen EM in Amorbach D
25.05.2024	Schweizermeisterschaft Schüler:innen/Junior:innen in Baar
01./02.06.2024	Europameisterschaft Elite (Ort noch offen)
05.10.2024	Schweizermeisterschaft Elite in Amriswil
25. - 27.10.2024	Weltmeisterschaft in Bremen D

Wir wünschen den Sportler:innen für die Saison 2024 viel Erfolg und unfallfreie Trainings und Wettkämpfe.

Sandra-Anne Göbelbecker + Esther Frischknecht